



Freundesbrief Nr.1

„Das Volk, das im Finstern wandelt,
sieht ein großes Licht, und über denen,
die da wohnen im finstern Lande,
scheint es hell.“

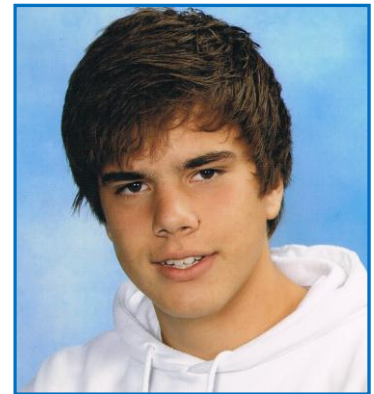
Jesaja 9,1

Februar 2013

Liebe Freunde und Beter,

ich freue mich sehr, dass ich ab dem 23. Februar für drei Monate in die sozialmissionarische Randgruppenarbeit der CENA nach São Paulo, Brasilien, gehen kann.

In der 23 Millionen Metropole São Paulo leben Arme und Reiche zwar ganz nah beieinander, jedoch wie in zwei nebeneinander existierenden "Welten". Nur wenige interessieren und kümmern sich um die Menschen am Rande der Gesellschaft, die oft wie Müll und als überflüssig empfunden werden.



Die CENA wurde gegründet, um Menschen ohne Hoffnung zu helfen, nicht nur um ihnen Nahrung und Kleidung zu geben, sondern auch damit sie ihren Schöpfer kennenlernen und Seine Liebe für sie erfahrbar wird. Mit Jesu Hilfe konnten schon Viele ein neues und sinnvolles Leben beginnen.

Warum ich gerne bei der CENA mitarbeiten möchte, hat auch seinen Grund in meiner Zugehörigkeit zum Christlichen Hilfswerk Lebensbrücke e.V. Von Kindheit an

bin ich durch die ehrenamtliche Arbeit meiner Mutter in diese Arbeit hineingewachsen. Ich selber hatte im Alter von 15 Jahren angefangen bei der "Mutter-Kind-Arbeit" mitzuarbeiten, um vor allem für die Jungen da zu sein. Zurzeit engagiere ich mich bei den "Aktionstagen für junge Männer", wo wir z.B. Fußball oder Minigolf spielen und später zusammen essen und eine "Gedankenbrücke" (Andacht) haben. Gerne bringe ich mich auch bei "Projekt 58,7 - streetwork" ein. Jeden Dienstagnachmittag steht unser Oldtimer-Bus vor dem Herkules Center, als Treffpunkt für Jugendliche, um ihnen auf Augenhöhe zu begegnen. Wir möchten Vertrauen aufbauen und ihnen in der Liebe Jesu begegnen, indem wir z. B. mit ihnen Kicker spielen oder Geschichten mit einem geistlichen Inhalt vorlesen; über den wir dann weiter ins Gespräch kommen.

Für mich ist es ein Vorrecht im CHL mitzuarbeiten, besonders weil meine Familie und ich zuvor selbst viel Hilfe erfahren haben durch die seelsorgerliche Begleitung und die Gemeinschaft in der Lebensbrücke, in der wir Glauben leben lernten - unser Leben hätte sonst auf einem ganz anderen Weg landen können. Zudem bin ich persönlich auch sehr dankbar, in den anstehenden,

Meine neue Adresse:

c/o Magdalene Hildebrandt / Rua João Ribeiro 104, apto. 73 / 0907-250 Santo André – SP
nic.neuls@gmx.de

weitreichenden Entscheidungen, die ich mehr und mehr zu treffen habe, durch Gebet und Mentoring begleitet zu werden. Zur CENA zu gehen ist nun ein weiterer Schritt, denn Gott hat mir die Liebe ins Herz gelegt für die Menschen am Rande.

Ich bin gespannt nun endlich diese Arbeit kennen zu lernen, von der ich schon so lange durch Erzählungen und Präsentationen gehört habe. Im Besonderen ist es mir wichtig für die Menschen da zu sein, um ihnen zuzuhören, soweit es mir möglich ist und sie durch Gottes Liebe ins Herz zu schließen. Es ist mein Wunsch, dass sie die Liebe und Gnade Gottes annehmen, Hoffnung für ihr Leben bekommen und ein neues Leben mit Jesus beginnen, um gemeinsam mit Ihm einen guten Weg zu gehen. Ich selber möchte gerne weiter lernen den Geringsten zu dienen, sie mit Gottes Augen zu sehen und ihnen vermitteln, wie wertgeachtet sie in Seinen Augen sind.

>> HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! <<

Psalm 25, 4



Die CENA befindet sich in dem Stadtteil mit Namen „Luz“ (Licht), jedoch herrscht dort meist Finsternis. Von den Lichtstrahlen, die die CENA (Evangelische Gemeinde Neue Morgenröte) in die dunklen Ecken bringt, werde ich in meinem nächsten Freundesbrief berichten.

Bitte betet für mich und für diese Zeit.

Herzliche Grüße und Gottes Segen,

Euer Niclas

Wer meinen Dienst auch finanziell unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende tun.

Dafür wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt, die steuerlich abgesetzt werden kann.

Christliches Hilfswerk Lebensbrücke e. V. Sparkasse Gießel

BLZ 513 500 25, Konto 284 017 000 Verwendungszweck: Niclas Neuls

Gebetsanliegen:

- Erlernen der Sprache
- Keine Komplikationen beim Abflug
- Das Einleben in die neue Kultur
- Guter Aufbau von Beziehungen



Meine neue Adresse:

c/o Magdalene Hildebrandt / Rua João Ribeiro 104, apto. 73 / 0907-250 Santo André – SP
nic.neuls@gmx.de